

**Auszug aus dem Protokoll  
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 14. November 2018

**1081. Strassen (K10, HLS Kloten–Bülach Nord A51, Strassen-  
abwasserbehandlungsanlage Kloten Nord, Vergabe Baumeister-  
arbeiten)**

Mit Beschluss Nr. 1044/2015 bewilligte der Regierungsrat eine gebundene Ausgabe von Fr. 186 230 000 für das Massnahmenprojekt der kantonalen Hochleistungsstrasse K10, Kloten–Bülach Nord.

Für die Baumeisterarbeiten der Strassenabwasserbehandlungsanlage Kloten Nord liegen aufgrund eines offenen Verfahrens vier Angebote von Fr. 488 4032.15 bis Fr. 688 1190.95 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Implenia Schweiz AG, Zürich, zu vergeben.

Die bereinigte Vertragssumme von Fr. 4 757 536.30 gemäss Angebot vom 19. September 2018 kann sich für Regiearbeiten und Unvorhergesehenes um rund 15% auf Fr. 5 574 000 erhöhen.

Der Betrag ist durch die Ausgabenbewilligung gemäss RRB Nr. 1044/2015 gedeckt.

Den gesamten Rechnungsvorkehr hat das Objekt Nr. 84L-10103 aufzunehmen.

Auf Antrag der Baudirektion

**beschliesst der Regierungsrat:**

I. Die Baumeisterarbeiten für die Strassenabwasserbehandlungsanlage Kloten Nord der kantonalen Hochleistungsstrasse K10, Kloten–Bülach Nord (A51), werden gemäss bereinigtem Angebot vom 19. September 2018 zu Fr. 4 757 536.30 an die Implenia Schweiz AG, Zürich, vergeben. Die Vertragssumme kann sich für Regiearbeiten und Unvorhergesehenes um rund 15% auf Fr. 5 574 000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Volkswirtschaftsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**